

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...**

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen  
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den  
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

**Bertuch, Friedrich Justin**

**Rumburg, 1809**

Waldhuehner verschiedener Art

[urn:nbn:de:bsz:31-263202](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263202)

## Waldhühner verschiedner Art.

---

Fig. 1. Der Auerhahn.  
(Tetrao Urogallus.)

Fig. 2. Die Auerhenn e.

Der Auerhahn ist von der Größe eines welschen Hahns, lebt in Deutschland, und überhaupt im nördlichen Europa, in großen dunkeln Wäldern, wo er sich von den Knospen und Saamen der Fichten, Tannen, Birken, Haseln und von Insekten ernährt. Der Hahn sieht schwärzlich stahlblau, und auf dem Rücken und den Flügeln braun, die Henne aber, welche kleiner ist, lichts und dunkelbraun gepelt und mit Weiß gesprengt, aus; jung hält man sein Fleisch für ein gutes Wildpret.

Fig. 3. Der Birkhahn.  
(Tetrao tetrix.)

Fig. 4. Die Birkhenn e.

Das Birkhuhn gleicht in der Lebensart dem Auerhahne, ist aber kleiner, nur von der Größe eines Haushahns. Es lebt im nördlichen Europa, besonders in England, Schottland und Schweden auf Bergen, in Birkwäldern, wo es sich von den Sprossen und Saamen der Birken, Haseln, Balsampappeln und Heidelbeeren nährt. Der Hahn sieht schwärzlich stahlblau und aschgrau, die Henne aber braun und gelb gesprengt aus; beyde haben einen gespaltenen und auswärts gebogenen Schwanz. Jung ist das Huhn eine sehr gute Speise.

Fig. 5. Das gemeine Haselhuhn.  
Der Hahn. (Tetrao Bonosia.)

Fig. 6. Die Henn e.

Das Haselhuhn ist nicht so groß, als ein gewöhnliches Haushuhn. Es lebt im mittlern Europa in lichten Laubhölzern auf Gebirgen, und nährt sich von Saamen und Blüthen der Birken und Haseln. Es ist grau, braun, schwarz und weiß gesprengt, und an den Füßen rauh. Der Hahn hat unter der Kehle einen schwarzen Fleck, welchen die Henne nicht hat. Das Fleisch des Haselhuhns ist delikats. Es giebt verschiedene Arten des Haselhuhns.

---

Fig. 7. Das pyrenäische Haselhuhn.

Fig. 8. Das italienische Haselhuhn.  
(Tetrao alihata.)

Das pyrenäische Haselhuhn hält sich besonders in den Pyrenäen auf, ist sehr schön gelb, grau, braun und schwarz gezeichnet, und hat zwey lange Schwanzfedern.

Das italienische Haselhuhn lebt im untern Theile von Italien, Neapel und Sizilien, und ist nicht minder schön von Federn.

Fig. 9. Das Schneehuhn.  
(Tetrao lagopus.)

Das Schneehuhn lebt auf den höchsten schweizer und savoyischen Alpen, in Norwegen und den nördlichsten Weltgegenden. Es ist im Sommer weißgrau und schwarz gesprenkelt, und im Winter ganz weiß, an den Beinen aber gefiedert. Es gräbt tiefe Löcher und ganze Gänge unter dem Schnee, worin es sich im Winter aufhält, nährt sich von Linsen- und Birkknospen, Heidelbeeren und Heidelkraut. Sein Fleisch ist frisch, ein schlechtes Wildpret.

---